

Ostseebad Boltenhagen

Beschlussvorlage

BV/12/23/028

öffentlich

Gemeinsamer Antrag der Fraktion SPD/DIE LINKE und CDU-Fraktion zur Aufnahme einer Angelegenheit auf die Tagesordnung hier: Kostenbeteiligung Shuttle

<i>Organisationseinheit:</i> Hauptamt <i>Bearbeiter:</i> Monique Barkentien	<i>Datum</i> 23.01.2023 <i>Verfasser:</i> SPD/DIE LINKE u. CDU-Fraktion
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Ostseebad Boltenhagen (Entscheidung)	23.02.2023	Ö

Sachverhalt:

Die Fraktion SPD/DIE LINKE und CDU-Fraktion haben mit Schreiben vom 19. Januar 2023 gemeinsam einen Antrag zur Aufnahme einer Angelegenheit auf die Tagesordnung gestellt, siehe Anlage.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt,
.....

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen.

Anlage/n:

1	Antrag vom 19.01.2023 öffentlich
---	----------------------------------

1. SPD/DIE LINKE - Fraktion
der Gemeinde Boltenhagen,

den 19. Januar 2023

2. CDU – Fraktion
der Gemeinde Boltenhagen

Bürgermeister
der Gemeinde Boltenhagen
über das Amt Klützer Winkel

Betreff: Antrag zur Aufnahme einer Angelegenheit auf die Tagesordnung
Kostenbeteiligung Shuttle

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

gemäß § 29 (1) der KV-MV bitten wir um Aufnahme des nachfolgenden Antrages auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung am 23.02.2023.

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt Gespräche mit dem Landkreis NWM und der NAHBUS NWM GmbH über eine Kostenbeteiligung der Basis – und erweiterten Verkehrsleistungen zu verhandeln.

Begründung:

Auf der Kreistagssitzung 23.08.22 hat der Kreistag die Auftragsenerweiterung der Verkehrsleistungen an die NAHBUS NWM GmbH für den Stadt – und Stadtumlandraum Wismar beschlossen. Die Auftragserteilung erfolgte unter der Bedingung, dass sich die Umlandgemeinden an den Kosten beteiligen und die verbleibenden anteiligen Kosten zu 50% durch die Hansestadt Wismar und dem Landkreis NWM getragen werden. Ähnlich verhält es sich mit dem Stadtbus der Stadt Grevesmühlen. Hier beteiligt sich die Stadt mit einem Zuschuss an den Kosten. Aufgrund des Gleichbehandlungsgrundsatzes sollte sich die Gemeinde Boltenhagen ebenso um eine Kostenbeteiligung des Landkreises NWM bemühen.

Mit freundlichen Grüßen

Beatrix Bräunig

Hans-Otto Schmiedeberg

SPD/DIE LINKE – Fraktion

CDU - Fraktion